

Niederschrift 26. Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungstermin:	Dienstag, 05.09.2017
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	17:47 Uhr
Ort, Raum:	Raum "Rieseberg" der Stadtverwaltung Gardelegen, 39638 Hansestadt Gardelegen

Anwesend:

Frau Bürgermeisterin, Mandy Zepig

Herr Jörg Gebur

ab TOP 4 öff. Teil/17.03 Uhr

Herr Dirk Kuke

Frau Regina Lessing

Herr Ralf Linow

Herr Kai-Michael Neubüser

Herr Oliver Stegert

Frau Viola Winkelmann

Ortsbürgermeister:

Herr Siegfried Jordan

Verwaltung:

Herr Stadtverwaltungsrat Machalz, FBL

Zentrale Dienste und Finanzen

Herr Behrends, FBL Baudienstleistungen

Frau Matthies, stellv. FBL Sicherheit und Ordnung

Frau Stadtoberinspektorin Dietrich-Beckers, FDL

Fachdienst II

Gast:

Frau Laura Zerneke

zum TOP 3 nichtöff. Teil/17.28 Uhr-17.30 Uhr

Presse:

Frau Ahlfeld, Redaktion der Volksstimme

Herr Schmidt, Redaktion der Altmark-Zeitung

Abwesend:

Herr Peter Kapahnke

unentschuldigt

Herr Peter Wiechmann

entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Hauptausschusses und der Beschlussfähigkeit
- 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Entscheidung über Einwendungen zum öffentlichen Teil der Niederschrift und Feststellung der Niederschrift über die 25. Sitzung des Hauptausschusses am 20.06.2017 (Die Niederschrift liegt Ihnen bereits vor.)
- 4 Bericht der Bürgermeisterin über die Ausführung gefasster Beschlüsse
- 5 Durchführung der Einwohnerfragestunde
- 6 Abberufung eines sachkundigen Einwohners aus dem Finanz- und Wirtschaftsausschuss
Vorlage: 292/26/17
- 7 3. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Gardelegen
Vorlage: 293/26/17
- 8 Beschluss - Fortschreibung des Einzelhandelskonzept 2006 für die Hansestadt Gardelegen
Vorlage: 294/26/17

- 9 Abschließender Beschluss zum Bebauungsplan" Sondergebiet Gifhorner Straße/Bismarker Straße (Verlagerung des REWE Marktes)" in Gardelegen
Vorlage: 295/26/17
- 10 Abschließender Beschluss zum Bebauungsplan " Einzelhandelsstandort Straße der Opfer des Faschismus (Standort REWE- Markt) in Gardelegen
Vorlage: 296/26/17
- 11 Satzung - 1. Änderung Bebauungsplan Wohnstandort" Otto-Nuschke-Straße", in der Hansestadt Gardelegen
Vorlage: 298/26/17
- 12 Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für die Grundschulen der Hansestadt Gardelegen (Schulbezirkssatzung Grundschulen)
Vorlage: 297/26/17
- 13 Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die Verkehrsanlagen des Ortsteiles Lindstedt in der Hansestadt Gardelegen
Vorlage: 299/26/17
- 14 Prüfen, welche flankierenden Möglichkeiten gegeben sind, um die Schulstandorte der Einheitsgemeinde Hansestadt Gardelegen und dem Altmarkkreis Salzwedel überregional bekannt zu machen, um offene Lehrerstellen schneller zu besetzen und langfristig Lehr- und pädagogisches Personal an den Bildungsstandort zu binden
Vorlage: A/7/26/17
- 15 Anfragen und Anregungen

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Hauptausschusses und der Beschlussfähigkeit

Die Bürgermeisterin, Frau Zepig, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest.

Als fehlende Mitglieder werden die Stadträte Gebur, Kapahnke und Wiechmann festgestellt.

Die Beschlussfähigkeit ist mit der Anwesenheit von 6 Stadträten und der Bürgermeisterin gegeben.

- TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils

Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung liegen nicht vor.

Beschluss:

Der Hauptausschuss stellt einstimmig die Tagesordnung für den öffentlichen Teil fest.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

- TOP 3 Entscheidung über Einwendungen zum öffentlichen Teil der Niederschrift und Feststellung der Niederschrift über die 25. Sitzung des Hauptausschusses am 20.06.2017

Schriftliche Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die 25. Sitzung des Hauptausschusses am 20.06.2017 liegen nicht vor.

Beschluss:

Der Hauptausschuss genehmigt mit Stimmenmehrheit den öffentlichen Teil der Niederschrift über die 25. Sitzung des Hauptausschusses am 20.06.2017.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltungen: 1

TOP 4 Bericht der Bürgermeisterin über die Ausführung gefasster Beschlüsse

Die Bürgermeisterin, Frau Zepig, informiert über Folgendes:

Im nichtöffentlichen Teil der 25. Sitzung des Hauptausschusses am 20.06.2017 wurden die Beschlüsse zur Ernennung von Frau Dietrich-Beckers zur Beamtin auf Probe und die Veräußerung des ehemaligen Feuerwehrgerätehauses in Mieste mitgefasst:

Folgende Neueinstellungen wurden vorgenommen:

- 2 Verlängerungen der Arbeitsverhältnisse (Stadtkasse, Tourist-Info)
- 1 Vertretung Mutterschutz/Elternzeit im FB Baudienstleistungen
- 1 Ersatz Mitarbeiter Grünanlagen
- 1 Mitarbeiterin Grünanlagen über das Projekt „Familien stärken – Perspektiven eröffnen“
- 1 Verlängerung Krankheitsvertretung Mitarbeiter Grünanlagen
- 3 Personen Freiwilliges Soziales Jahr (Kita Zwergenland, Krümelkiste, Heideblümchen Letzlingen)
- 1 Staatlich Anerkannte Erzieherin (Kita Pusteblyume Miesterhorst)
- 1 Sozialassistentin (Regenbogen Knirpse)
- 1 Gerätewart im FB Sicherheit und Ordnung
- 1 Rettungsschwimmer Waldbad Zichtau bis 31.08.2017.

Die Bürgermeisterin, Frau Zepig, stellt aufgrund der Schreiben an die Fraktionen

- zur Anfrage der Gemeinde Gorna Malina in Bulgarien zur Zusammenarbeit mit der Hansestadt Gardelegen und
- zum Stadtmodell von Herrn Schmelzer

fest, dass keine Antworten aus den Fraktionen vorliegen und das seitens der Fraktionen kein Interesse besteht.

Des Weiteren gibt sie folgende Informationen:

- Zur Reinigung der Regeneinläufe fand das Bietergespräch statt. Der Auftrag wird in dieser Woche erteilt, die erste Reinigung erfolgt noch in diesem Jahr.
- Die Obdachlosenunterkunft befindet sich ab 01.10.2017 in einem kommunalen Gebäude in Lindstedt, bestehend aus einem Zimmer. Dies wurde notwendig, da das JFZ des Öfteren die Aufnahme verweigerte.
- Das Tierheim wurde durch den Altmarkkreis Salzwedel geschlossen, Fundtiere können ab sofort in Satulle untergebracht werden. Sie legt dar, ein Gespräch mit dem Altmarkkreis Salzwedel zu führen, um zu erfragen, welche Möglichkeiten der Tierschutzverein noch hat.
- Am 11.09.2017 findet eine außerordentliche gemeinsame Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses, des Finanz- und Wirtschaftsausschusses und des Hauptausschusses statt. Inhalt der Sitzung ist die Kostensteigerung in der Kinderkrippe „Regenbogenknirpse“, die Submission dazu fand am 04.09.2017 statt.
- Aufgrund der schlechten Wetterbedingungen wurden die Freibäder bereits ge-

schlossen.

- Im Waldbad Zichtau werden noch in diesem Jahr Gespräche über die Entschlammung des Bades geführt.

TOP 5 Durchführung der Einwohnerfragestunde

Anfragen im Rahmen der Einwohnerfragestunde liegen nicht vor.

TOP 6 Abberufung eines sachkundigen Einwohners aus dem Finanz- und Wirtschaftsausschuss
Vorlage: 292/26/17

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig Herrn Oliver Teßmer als sachkundigen Einwohner aus dem Finanz- und Wirtschaftsausschuss abzuberaufen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

TOP 7 3. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Gardelegen
Vorlage: 293/26/17

Beratungsergebnisse:

- Ortschaftsrat der Ortschaft Zichtau (17.08.2017) – Anhörung (Zustimmung 5 Ja; 1 Enthaltung)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Jeggau (24.08.2017) – Anhörung (Zustimmung 5 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Sichau (28.08.2017) – Anhörung (Zustimmung 3 Ja; 1 Nein; 1 Enthaltung)
- **Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss** – Zustimmung (8 Ja) mit der Ergänzung zur Beschlussvorlage
- Ortschaftsrat der Ortschaft Wiepke (29.08.08.2017) – Anhörung (Zustimmung 3 Ja; 1 Enthaltung)
- **Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss** – Zustimmung (8 Ja) mit der Ergänzung zur Beschlussvorlage und folgender Änderung im Artikel 1 Punkt 7:
-Der § 9 Absatz 6 wird nicht gestrichen und wie folgt ergänzt: „... in Form einer Mitteilungsvorlage **für den nichtöffentlichen Teil** an den Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss ...“
Der Artikel 1 Punkt 7 erhält folgende Fassung:
„Nach Auftragsvergaben ab einer Höhe von 12.500,00 EUR erfolgt durch den Bürgermeister eine Information in Form einer Mitteilungsvorlage für den nichtöffentlichen Teil an den Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss und den Finanz- und Wirtschaftsausschuss über die erfolgten Auftragsvergaben gemäß Absatz 4 Anstrich 12.“
- Ortschaftsrat der Ortschaft Köckte (29.08.2017) – Anhörung (Das Beratungsergebnis liegt noch nicht vor.)
- **Finanz- und Wirtschaftsausschuss** – Zustimmung (7 Ja) mit den Ergänzungen
Dem Antrag, im § 9 Absatz 6 die Mitteilungsvorlage auszuweiten auf den Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss, Finanz- und Wirtschaftsausschuss und Stadtrat, wurde zugestimmt (7 Ja).
- Ortschaftsrat der Ortschaft Lindstedt (31.08.2017) – Anhörung (Zustimmung 3 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Sachau (31.08.2017) – Anhörung (Zustimmung 4 Ja)

Abstimmung über die Ergänzung zur Beschlussvorlage (§ 9 Absatz 4 Anstrich 9 ... und für Ortsteile ohne Ortschaftsverfassung):

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Der Ergänzung wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmung über die Änderung im Artikel 1 Punkt 7, den § 9 Absatz 6 nicht zu streichen und wie folgt zu ergänzen:

„... in Form einer Mitteilungsvorlage für den nichtöffentlichen Teil an den Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss ...“

Der Artikel 1 Punkt 7 erhält folgende Fassung:

„Nach Auftragsvergaben ab einer Höhe von 12.500,00 EUR erfolgt durch den Bürgermeister eine Information in Form einer Mitteilungsvorlage für den nichtöffentlichen Teil an den Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss und den Finanz- und Wirtschaftsausschuss über die erfolgten Auftragsvergaben gemäß Absatz 4 Anstrich 12.“

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Der Änderung wird einstimmig zugestimmt.

Die Bürgermeisterin, Frau Zepig, führt aus, dass zum Hinweis aus dem Finanz-, und Wirtschaftsausschuss diese Mitteilungsvorlage auch in den Stadtrat gegeben werden kann.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die 3. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Gardelegen zur Beschlussfassung. Der Ergänzung und den Änderungen wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

TOP 8 Beschluss - Fortschreibung des Einzelhandelskonzept 2006 für die Hansestadt Gardelegen Vorlage: 294/26/17

Beratungsergebnis:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – Zustimmung (8 Ja)

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes 2006 für die Hansestadt Gardelegen mit den Punkten 1 bis 4 des Beschlussvorschlages zur Beschlussfassung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltungen: 0

- TOP 9 Abschließender Beschluss zum Bebauungsplan" Sondergebiet Gifhorner Straße/Bismarker Straße (Verlagerung des REWE Marktes)" in Gardelegen
 Vorlage: 295/26/17

Beratungsergebnis:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – Zustimmung (8 Ja)

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt mit Stimmenmehrheit dem Stadtrat den abschließenden Beschluss zum Bebauungsplan „Sondergebiet Gifhorner Straße/Bismarker Straße (Verlagerung des REWE-Marktes) in Gardelegen mit den Punkten 1 bis 5 des Beschlussvorschlages zur Beschlussfassung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltungen: 1

- TOP 10 Abschließender Beschluss zum Bebauungsplan " Einzelhandelsstandort Straße der Opfer des Faschismus (Standort REWE- Markt) in Gardelegen
 Vorlage: 296/26/17

Beratungsergebnis:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – Zustimmung (8 Ja)

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt mit Stimmenmehrheit dem Stadtrat den abschließenden Beschluss zum Bebauungsplan „Einzelhandelsstandort Straße der Opfer des Faschismus (Standort REWE-Markt) in Gardelegen mit den Punkten 1 bis 5 des Beschlussvorschlages zur Beschlussfassung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltungen: 1

- TOP 11 Satzung - 1. Änderung Bebauungsplan Wohnstandort" Otto-Nuschke-Straße", in der Hansestadt Gardelegen
 Vorlage: 298/26/17

Beratungsergebnis:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – Zustimmung (8 Ja)

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die Satzung 1. Änderung des Bebauungsplanes Wohnstandort „Otto-Nuschke-Straße“ in der Hansestadt Gardelegen mit den Punkten 1 bis 5 des Beschlussvorschlages zur Beschlussfassung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltungen: 0

- TOP 12 Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für die Grundschulen der Hansestadt Gardelegen (Schulbezirkssatzung Grundschulen)
 Vorlage: 297/26/17

Beratungsergebnis:

- Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss - Zustimmung (8 Ja) mit dem Inkrafttreten 2019

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für die Grundschulen der Hansestadt Gardelegen (Schulbezirkssatzung Grundschulen) mit dem Inkrafttreten 2018 zur Beschlussfassung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltungen: 0

- TOP 13 Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die Verkehrsanlagen des Ortsteiles Lindstedt in der Hansestadt Gardelegen
 Vorlage: 299/26/17

Beratungsergebnisse:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – Zustimmung (8 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (7 Ja) mit der Änderung, dass die Begründung fehlerhaft ist. Es muss heißen, die Bürgermeisterin wurde mit Beschluss 162/12/15 vom Stadtrat ermächtigt, nicht der Stadtrat hat beschlossen.
- Ortschaftsrat der Ortschaft Lindstedt (31.08.2017) – Anhörung (Zustimmung 3 Ja)
- Hauptausschuss - Zustimmung (8 Ja) mit der Änderung in der Begründung

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt einstimmig dem Stadtrat die Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die Verkehrsanlagen des Ortsteiles Lindstedt in der Hansestadt Gardelegen mit der Änderung in der Begründung zur Beschlussvorlage zur Beschlussfassung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
 Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

- TOP 14 Prüfen, welche flankierenden Möglichkeiten gegeben sind, um die Schulstandorte der Einheitsgemeinde Hansestadt Gardelegen und dem Altmarkkreis Salzwedel überregional bekannt zu machen, um offene Lehrerstellen schneller zu besetzen und langfristig Lehr- und pädagogisches Personal an den Bildungsstandort zu binden
Vorlage: A/7/26/17

Beratungsergebnis:

- Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss - abgelehnt (2 Ja; 6 Nein)
-

Stadtrat Kuke appelliert an die Stadträte, diesen Antrag zu unterstützen. Die Bürgermeisterin, Frau Zepig, führt aus, dass sie Gespräche mit dem Ministerium und dem Landesschulamt suchen wird.

Beschluss:

Der Hauptausschuss lehnt mit Stimmenmehrheit ab, die Verwaltung zu beauftragen, zu prüfen, welche flankierenden Möglichkeiten gegeben sind, um die Schulstandorte der Einheitsgemeinde Hansestadt Gardelegen und dem Altmarkkreis Salzwedel überregional bekannt zu machen, um offene Lehrerstellen schneller zu besetzen und langfristig Lehr- und pädagogisches Personal an den Bildungsstandort zu binden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 2
Nein-Stimmen: 4
Enthaltungen: 2

- TOP 15 Anfragen und Anregungen

Die Anfragen von Stadträtin Winkelmann

- zu Straßenbauarbeiten im Ortsteil Jeggau sowie
- zur Kindertagesstätte im Ortsteil Estedt

werden durch die Bürgermeisterin beantwortet.

Sitzungsleiter:

Protokollführerin:

Mandy Zepig
Vorsitzende des Hauptausschusses

Veronika Thiele